



„7 auf einem Schlag“ oder „die Apfelkampagne“

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

demnächst möchte ich eine Kampagne starten, die ca. 14 Tage laufen soll und die folgenden Ziele verfolgt (hier eine Zusammenfassung, für Näheres stehe ich natürlich jederzeit zur Verfügung):

1. die eigene Gesundheit unterstützen,
2. Unterstützung eines gemeinnützigen lokalen Unternehmens (INI),
3. den „eat locally, think globally“- Gedanken verfolgen ,
4. Bildungsinvestitionen in Tuum unterstützen (das erwirtschaftete Geld möchte ich mit nach Tuum/Kenia nehmen und dort in Schulmaterial umsetzen),
5. die EU-Initiative erweitern (s. Programm „Obst für Förder- und Grundschulen“),
6. für das Tuum-Projekt werben und
7. einen positiven Wettkampf unter Klassen (und Kollegium) erzeugen.



Und so soll es gehen:

Es werden Spenden gesammelt, mit denen wir bei der INI Äpfel einkaufen und diese in den Pausen für ca. 50 Cent verkaufen. Dadurch vervielfachen wir die Spenden. Das Geld geht nach Tuum. Die Schülerinnen und Schüler bekommen beim Kauf jedes Apfels eine Apfelmarke. Die Klasse, vielleicht macht das Lehrerkollegium ja auch mit, die binnen 14 Tagen die meisten Apfelmarken gesammelt hat (am meisten für seine Gesundheit getan hat und am meisten... s.o.), wird gekürt. (Urkunde, Foto aus Kenia mit der Umsetzung des Geldes).



Wer macht mit??

Jetzt brauche ich natürlich Unterstützung

- beim Essen,
- beim Spenden der Äpfel bzw. Geld, von denen dann Äpfel aus der Region gekauft werden und
- bei der Werbung für dieses Projekt.

Hanna Budde-Mäkinen